



Exposé / Ladenfläche

Hamburg ZOB-Anlage Eidelstedt

Eidelstedter Platz

- frei ab 01.12.2026 -

Vermieterin

Hamburger Hochbahn AG (HHA)
Fachbereich Immobilien
Steinstraße 5
20095 Hamburg

Ansprechpartner

Herr Christian Ziolek
Tel.: 040 / 3288 – 4257
christian.ziolek@hochbahn.de
immobilien@hochbahn.de

Gebäudebeschreibung

Hiermit bieten wir Ihnen eine oberirdische Ladenfläche an der ZOB-Anlage Eidelstedter Platz an, die weiterhin ab dem 01.12.2026 als Kiosk vermietet werden soll. Der Shop selbst sowie das Umfeld befinden sich in einem gepflegten Zustand. Die Ladenfläche befindet sich direkt auf der ZOB-Anlage inmitten der Bussteige.

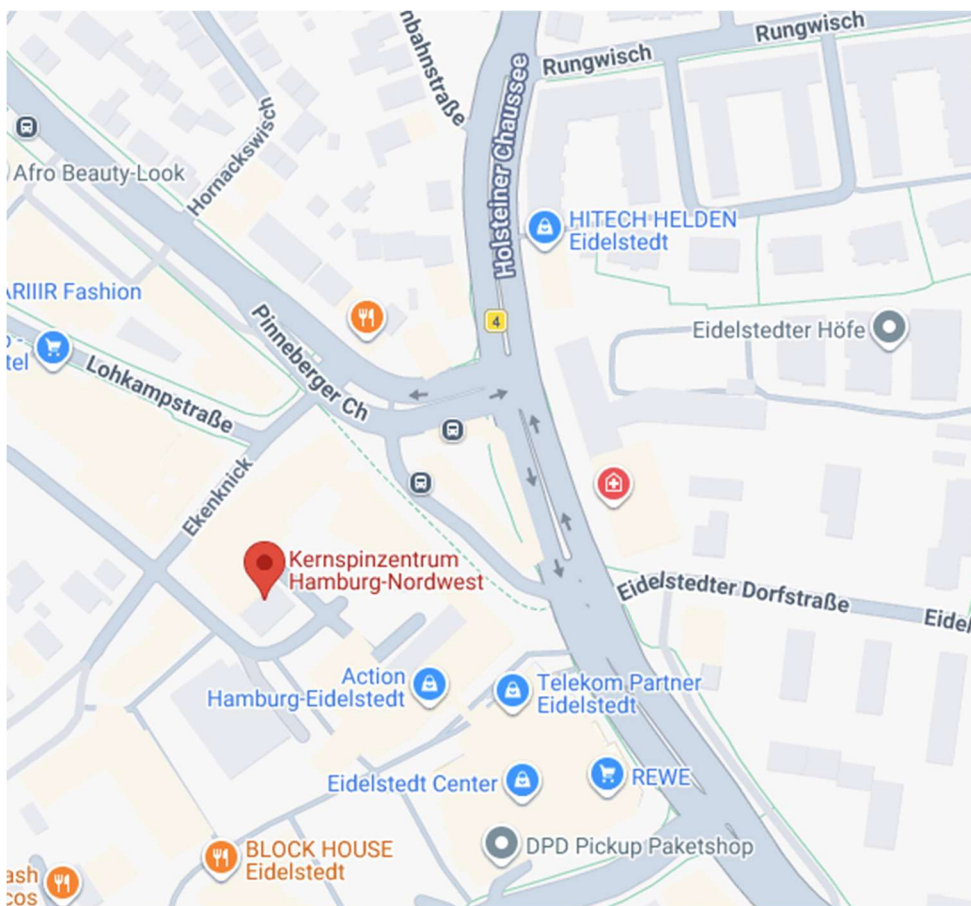
Die Warenanlieferung kann direkt von der Straße unter Beachtung der StVO erfolgen.

Standort

Die ZOB-Anlage ist gut in das Hamburger Verkehrsnetz eingebunden. Die Buslinien 4, 21, 22, 115, 181, 183, 184, 281, 284, 292 und 384 verkehren dort.

Die ZOB-Anlage befindet sich im Stadtteil Eidelstedt, unmittelbar am Eidelstedter Einkaufszentrum (EidelstedtCenter) und an der Stadtteilgrenze zu Schnelsen. Sie liegt in einem gemischt genutzten Gebiet mit überwiegender Wohnbebauung.

Die ZOB-Anlage wird an einem gewöhnlichen Werktag zwischen Montag und Freitag von ca. 9.200 Fahrgästen der HOCHBAHN genutzt (Stand 2025). Darüber hinaus wird der Haltestellenbereich auch von einigen VHH-Linien bedient. Hierzu liegen uns leider keine Fahrgastzahlen vor.



Lage in Hamburg / ZOB-Anlage Eidelstedter Platz / [Google Maps](#)

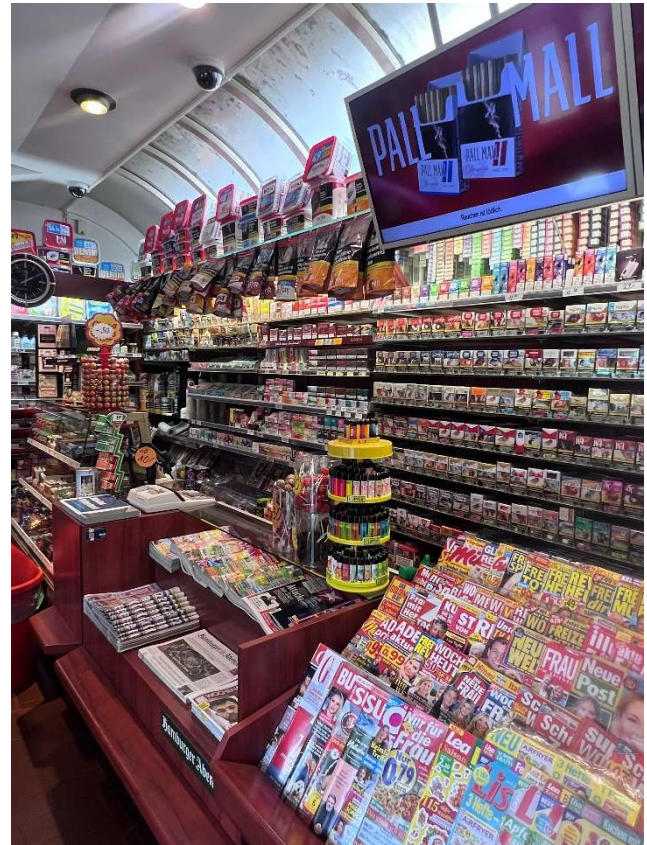
Öffnungszeiten

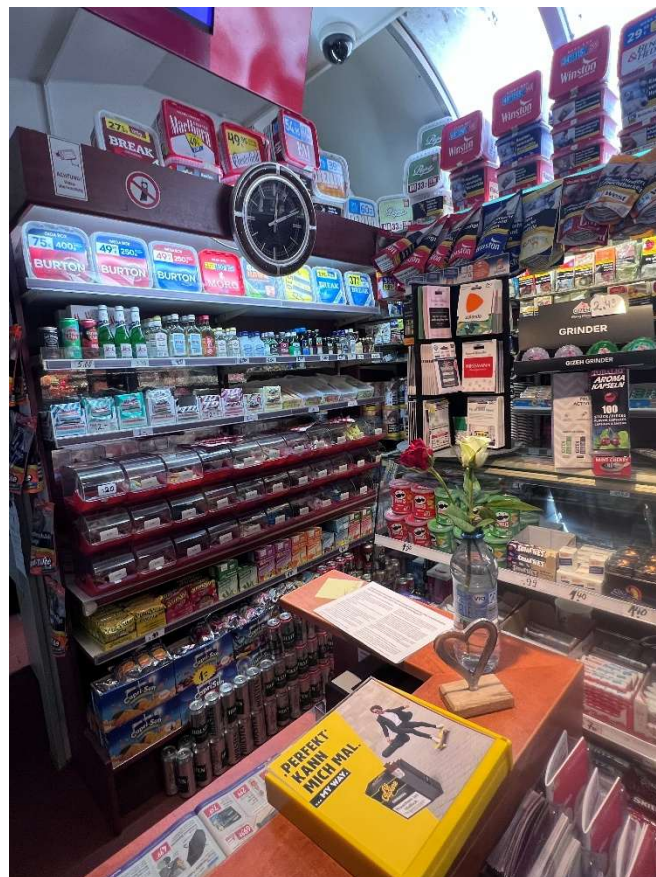
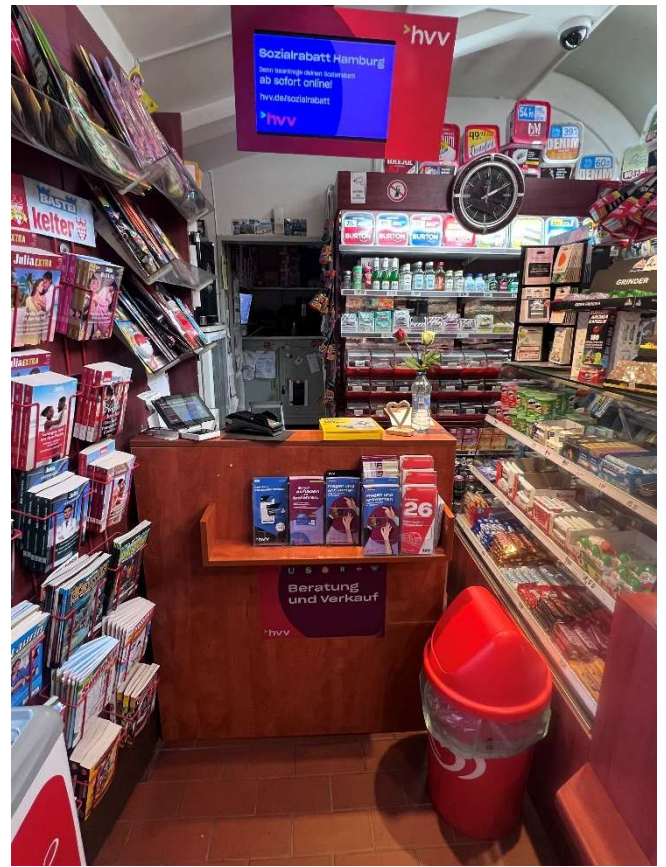
Der Shop sollte, soweit die gesetzliche Zulässigkeit für diesen Standort gegeben ist, wie folgt geöffnet haben:

Montag bis Freitag:	von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonnabend:	von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag:	nach Bedarf und den gesetzlichen Bestimmungen

Der Betrieb der Mietfläche ist während der Kernöffnungszeiten verpflichtend einzuhalten.

FOTOGALERIE





Ausstattung

Die Ladenfläche ist im vorhandenen Zustand zu übernehmen und zunächst so zu betreiben, wie sie vorhanden ist und besichtigt wurde.

HVV-Servicestelle:

Im Kiosk befindet sich eine HVV-Servicestelle. Die Fortführung dieses Angebotes ist Voraussetzung für die Anmietung der Fläche.

Verkauft werden dürfen: Tabakwaren, Süßwaren, Speiseeis, alkoholfreie Getränke, alkoholische Getränke nur in geschlossenen Dosen und Flaschen, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher und sonstige Waren des Reisebedarfs.

Der Verkauf von Brötchen und sonstigen Backwaren sowie Kaffeespezialitäten bedarf einer gesonderten Regelung, weil bereits ein Backwarenladen vor Ort ist.

Hinweis zu alkoholhaltigen Getränken:

Alkoholhaltige Getränke dürfen in verschlossenen Behältnissen bis auf Weiteres verkauft werden.

Die Genehmigung für den Verkauf von alkoholhaltigen Getränken kann durch die Vermieterin mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende in Textform ganz oder teilweise widerrufen werden, sofern es zu Beschwerden aufgrund übermäßigen Alkoholmissbrauchs und/oder zu Ansammlungen bzw. Gruppierungen von Personen im Bereich der Haltestelle, der Busanlage oder des unmittelbaren Umfelds kommt.

Ein Widerruf ist ferner zulässig, wenn die Mietfläche in einem Gebiet liegt oder künftig in einem Gebiet liegt, für das aufgrund behördlicher Festlegungen, Anordnungen, Maßnahmen, Auflagen oder sonstiger dokumentierter Erkenntnisse ein besonderer ordnungs- oder sicherheitsrelevanter Handlungsbedarf festgestellt wird. In diesen Fällen ist die Vermieterin berechtigt, den Widerruf mit kürzerer Frist oder mit sofortiger Wirkung auszusprechen, soweit dies zur Umsetzung entsprechender Vorgaben oder zur Wahrung berechtigter Sicherheits- und Ordnungsinteressen erforderlich ist.

Weitergehende gesetzliche oder behördliche Anordnungen, Beschränkungen oder Verbote hinsichtlich des Verkaufs oder der Abgabe alkoholhaltiger Getränke bleiben unberührt und sind vom Mieter sowie dessen Mitarbeitern, Erfüllungsgehilfen und sonstigen Weisungsempfängern jederzeit einzuhalten.

Die Vermieterin ist darüber hinaus berechtigt, Mindestverkaufspreise für alkoholhaltige Getränke festzulegen und anzupassen. Der Mindestverkaufspreis für alkoholhaltige Getränke pro Gebinde beträgt derzeit EUR 2,00 zuzüglich Pfand. Der Mieter ist verpflichtet, die jeweils von der Vermieterin vorgegebenen Mindestverkaufspreise einzuhalten.

Bei Abschluss eines Mietvertrages wird die Übernahme der vorhandenen Ladeneinrichtung gegen Zahlung einer Abstandssumme i. H. v. EUR 25.000,00 netto an den derzeitigen Mieter angestrebt. Eine etwaige Vereinbarung diesbezüglich wird ausschließlich zwischen dem neuen und dem bisherigen Mieter getroffen.

Ebenso ist hinsichtlich des Warenbestandes zum Übergabezeitpunkt der vorhandene Warenbestand auf Grundlage einer vorher durchzuführenden Inventur zu übernehmen und unmittelbar mit dem jetzigen Mieter abzurechnen.

Ein Umbau bzw. eine Modernisierung des Shops hat spätestens nach zwei Jahren ab Übernahme verpflichtend durch den/die Mieter*in zu erfolgen. Dabei ist die HOCHBAHN zwingend einzubinden, unter Beachtung des beigefügten Anhangs „Umbau von Gewerbeobjekten“ und der jeweils gültigen Gestaltungsrichtlinie. Es ist zu beachten, dass sämtliche Umbauten durch die Technische Aufsichtsbehörde (TAB) genehmigt werden müssen. Hierfür fallen entsprechende Genehmigungszeiträume an, die je nach Komplexität des Umbaus variieren.

Fettabwasser und Küchenabluft sind für die angebotene Mietfläche nicht vorhanden und nicht möglich.

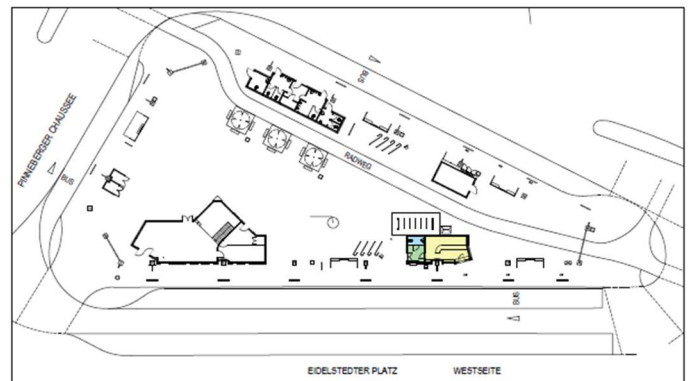
Fläche / Grundriss Ladenfläche

Shopfläche	ca. 20,00 m ²
WC	ca. 2,50 m ²
Lager	ca. 5,00 m ²

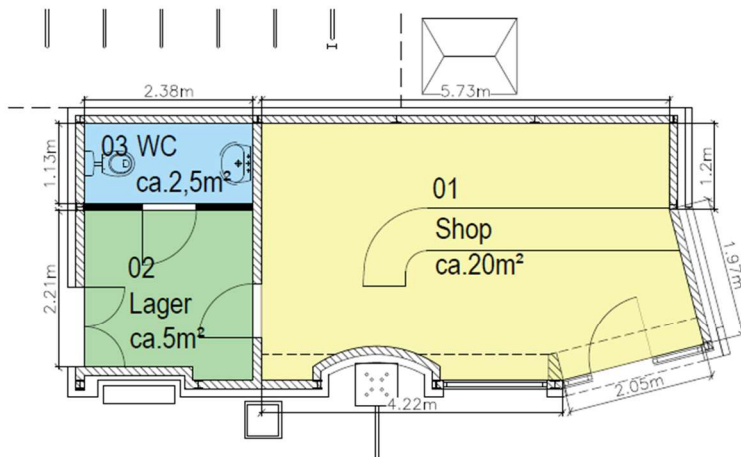
Alle Maße sind eigenständig zu prüfen.
Zu den Angaben übernimmt die Vermieterin keine Gewähr.

Stromleistung

Die bestehende Stromleistung ist auf **30,00 kW** begrenzt.



Lageplan / Maßstab 1:500



Grundriss und Lageplan der Ladenfläche

Mietkonditionen

Über die Vergabe der zu vermietenden Ladenfläche zzgl. Nebenflächen wird im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens entschieden. Hierbei wird die Grundmiete/Mindestmiete für die Shopfläche durch den Mietinteressenten kalkuliert und eingereicht.

Es kann eine Umsatzmiete in Höhe eines prozentualen Anteils des Umsatzes zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer vereinbart werden, wobei die Umsatzmiete mit der Mindestmiete verrechnet wird. Der Umsatzbeteiligungsanteil wird ebenfalls im Angebotsverfahren vom Mietinteressenten eingereicht. Die Grundmiete/Mindestmiete wird um den jeweils gültigen Verbraucherpreisindex der Bundesrepublik Deutschland (VPI) jährlich angepasst.

Für die Ladenfläche ist neben der monatlichen Umsatzmiete bzw. Festmiete (je nach Vereinbarung) eine monatliche Betriebskostenvorauszahlung sowie eine E-Check Pauschale durch den/die Mieter*in zu leisten.

- | | | |
|---|--|-----------|
| ▶ | Monatliche Betriebskostenvorauszahlung | EUR 10,00 |
| ▶ | Monatliche E-Check Pauschale | EUR 25,00 |

Die Mietsicherheit (Kautio) beträgt mindestens **drei Bruttomonatsmieten** und ist als **unbefristete Bürgschaft** einer europäischen Großbank ohne Einrede der Vorausklage auf erste Anforderung zu erbringen. Nach vorheriger Abstimmung mit der Vermieterin ist der Mieter berechtigt, anstelle der o.a. Bankbürgschaft auch eine **Barkautio** in gleicher Höhe bei der Vermieterin zu hinterlegen. Die Kontodaten zur Einzahlung werden nur nach vorheriger Absprache übermittelt. Diese Barkautio wird mit dem Zinssatz einer Spareinlage mit gesetzlicher Kündigungsfrist verzinst.

Die Vermietung erfolgt provisionsfrei.

Die Mietvertragsdauer kann längstens für einen Zeitraum von 10 Jahren (2 x 5 Jahre) festgelegt werden. Auch nach einer evtl. zu vereinbarenden Festlaufzeit endet der Vertrag nicht automatisch, sondern läuft danach unbefristet weiter und kann mit gesetzlicher Frist gekündigt werden.

Besichtigung

Eine Außenbesichtigung ist jederzeit möglich. Für eine Innenbesichtigung stimmen Sie sich bitte mit Herrn Ziolk im Vorfeld ab.

Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin mit Herrn Ziolk:



040/3288-4257



christian.ziolk@hochbahn.de

Die Objektinformation ist nur für den Empfänger bestimmt.

Eine Weitergabe dieser Objektinformation darf nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Hamburger Hochbahn AG erfolgen.

Eine kommerzielle Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

Merkblatt zur Datenverarbeitung (Fachbereich Immobilien)

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) und deren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften nach der ab dem 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Hamburger Hochbahn AG
Steinstraße 20
20095 Hamburg
Telefon 040/3288-0
Telefax 040/326406
E-Mail info@hochbahn.de

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per Mail unter:
Datenschutzbeauftragter@hochbahn.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Sofern wir mit Ihnen ein Mietvertragsverhältnis abgeschlossen haben, ein Mietvertragsverhältnis begründet werden soll, oder wir prüfen, ob ein Mietvertragsverhältnis begründet werden kann, benötigen wir von Ihnen personenbezogene Daten. Diese Angaben benötigen wir z. B., um den Abschluss eines Vertrages zu prüfen, den Vertrag zu erstellen, das Vertragsverhältnis zu verwalten und abzuwickeln.

Die Prüfung des geltend gemachten Anspruchs ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 Bst. b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 Bst. a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 Bst. j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufs ergangenen Entscheidungen.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 Bst. f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 Bst. c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren

3. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Versicherungen:

Im Schadenfall kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an ein Versicherungsunternehmen zu übermitteln, damit dieses sich ein eigenes Bild über den Schadenfall und die Deckung machen kann. Wir übermitteln Ihre Daten an die Versicherungsunternehmen nur soweit dies zur Prüfung von Ansprüchen erforderlich ist bzw. im zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlichen Umfang.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und beauftragten Dienstleistern, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Krankenkassen und Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden).

4. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

5. Betroffenenrechte

Sie können unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

6. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

7. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

8. Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir oder einer unserer externen Dienstleister personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Dienstleisterliste

Die HOCHBAHN und deren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften arbeiten mit folgenden Stellen zusammen, an die wir Ihre personenbezogenen Daten weiterleiten, wenn diese Stellen Ihre Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen:

Stellen:	Tätigkeiten:
Handwerker	Handwerkliche Leistungen
Dienstleister im Rahmen des Facilitymanagements	Dienstleistungen im Rahmen des Facilitymanagements
Rechtsanwälte	Anwaltliche Leistungen
IT-Dienstleister	Erbringung von IT-Dienstleistungen
Telekommunikationsdienstleister	Erbringung von Telekommunikationsleistungen
Wirtschaftsprüfer	Prüfung des Jahresabschlusses
Rechnungshof	Durchführung von Prüfungen
Akten- und Datenvernichter	Entsorgung von Akten- und Datenträger

Abgabeinformationen

Die Bewerbungsunterlagen sind komprimiert möglichst in einer E-Mail **bis spätestens 30.09.2026** an folgendes E-Mail-Postfach zu senden: immobilien@hochbahn.de

Bewerbungen, die die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht vollständig beinhalten, werden im weiteren Verfahren unter Umständen nicht berücksichtigt. Bitte an das oben genannte E-Mail-Postfach ausschließlich Bewerbungen senden. Anfragen und Rückfragen werden aus diesem Postfach heraus nicht beantwortet. Bitte wenden Sie sich bei Verständnisfragen zur Ausschreibung an den oben genannten Ansprechpartner.

Die Ausarbeitung der Bewerbung ist für Sie kostenlos und unverbindlich. Aus der Bearbeitung der Bewerbung kann kein Rechtsanspruch auf Auftragserteilung bzw. Ersatz der Aufwendungen für die Bewerbungsbearbeitung hergeleitet werden. Die Bewerbung muss zum Abgabetermin vollständig vorliegen. Werden die Bewerbungsunterlagen unvollständig eingereicht, so können Sie vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Die Bewerbung ist in all ihren Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

Auswahlverfahren

Die gesamten vollständig eingereichten Unterlagen werden nach Bewerbungsschluss nach verschiedenen Kriterien und im Hinblick auf einen ausgewogenen Mieter- und Branchenmix (Food, Convenience, Dienstleistung, Bäcker) bewertet. Schwerpunkte der Kriterien sind dabei:

- ▶ Konzept
- ▶ Wirtschaftlichkeit
- ▶ Bonität
- ▶ Referenzen
- ▶ Nachhaltigkeit/Ökologie
- ▶ Gesamteindruck.

Im Anschluss des ersten Bewertungsverfahrens werden diejenigen Bewerber*innen mit den besten Bewertungen zu einer persönlichen Vorstellung ihres Konzeptes eingeladen. Vertragspartner*innen werden diejenigen Bewerber*innen, die aufgrund der Bewertung des Gesamtkonzeptes, anhand der eingereichten Unterlagen und Nachweise, sowie des Ergebnisses der persönlichen Vorstellung die beste Bewertung erzielt.

Inhalt Ihrer Bewerbung

Folgende Unterlagen und Nachweise sind mit der Bewerbung vorzulegen:

Konzept:

- ▶ Aussagefähiges Verkaufskonzept (Sortiments- und Nutzungsvorschläge)
- ▶ Einnahmen-/ Ausgabenkalkulation inkl. Investitionskosten
- ▶ Thema Nachhaltigkeit: Vorschläge zur Einsparung von Ressourcen, Müllvermeidung, Umweltschutz, Mehrwegsysteme

Weitere Angaben:

- ▶ ausgefüllter Bewerbungsbogen (Seiten 11 - 13)
- ▶ Geschäftspartner*innen, Anzahl der Mitarbeiter*innen, Ansprechpartner*innen während der Mietzeit
- ▶ tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- ▶ Ihrer Bewerbung entsprechende Referenzen
- ▶ Arbeitszeugnisse der letzten 5 - 10 Jahre
- ▶ Mietpreisangebot ggf. mit Umsatzbeteiligung
- ▶ Gewerbean- und -abmeldungen (falls Sie bereits selbständig waren)
- ▶ SCHUFA Auskunft
- ▶ Ausweiskopie
- ▶ polizeiliches Führungszeugnis (kann ggf. bis zum Vertragsabschluss nachgereicht werden)
- ▶ aktueller Handelsregistrauszug wird ggf. vor Vertragsabschluss nachgefordert

BEWERBUNGSBOGEN

Objekt: ZOB-Anlage Eidelstedter Platz

Bewerbungsende: 15.11.2026

1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen/zur Person

Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

2. Allgemeine Angaben zum/zur Mietvertragspartner*in (sofern abweichend zu Punkt 1)

Name:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

3. Nutzungskonzept/Verkaufskonzept/Betreiberkonzept (Diesen Punkt bitten wir zusätzlich in Ihrer Bewerbung im Detail auszuführen.)

.....

.....

.....

.....

4. Mietangebot

4.1 Monatliche Mindestmiete/Grundmiete und Mietdauer der Verkaufsfläche

Angebot monatliche Mindestmiete netto: €

4.2 Umsatzmiete/Mietangebot in % vom geplanten Umsatz

Geplanter Umsatz im 1. Jahr in € p.a. €

Geplanter Umsatz im 2. Jahr in € p.a. €

Geplanter Umsatz im 3. Jahr in € p.a. €

Angebot Umsatzmiete auf das gesamte Sortiment: %

oder gegebenenfalls aufgeteilt nach Sortimentsgruppen, z. B.:

Sortimentgruppe1: %

Sortimentgruppe2: %

Sortimentgruppe3: %

Sortimentgruppe4: %

5. Erklärungen der Bewerber*innen

Ich/wir erklären mit meiner/unserer Bewerbung verbindlich, dass

- ▶ die in diesem Bewerbungsbogen gemachten Angaben zutreffend sind und der Wahrheit entsprechen.
- ▶ gegen mich/uns und/oder den/die beabsichtigte*n Mieter*in kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.
- ▶ gegen mich/uns und/oder den/die beabsichtigte*n Mieter*in keine strafrechtliche Verurteilung vorliegt, die meine/ unsere Zuverlässigkeit als beabsichtigte*r Mieter*in in Frage stellt.
- ▶ der/die beabsichtigte Mieter*in seine/ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgabenordnungsgemäß erfüllt.
- ▶ der/die beabsichtigte Mieter*in meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfülle(n)
- ▶ ich/wir und der/die beabsichtigte* Mieter*in den Geschäftspartnerkodex der Hamburger Hochbahn AG unter: www.hochbahn.de (Suchbegriff „Compliance“) zur Kenntnis genommen haben.

Ich/wir erklären weiterhin, dass die Angaben in dieser Bewerbung meiner/unserer tatsächlichen Situation entsprechen.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Firmenstempel

Überblick Anforderung Genehmigungsplanung Gewerbeumbau HOCHBAHN

1. Innenarchitektonischer Entwurf

- Ansichten und Darstellungen mit Materialkonzept und Beleuchtungskonzept in 2D oder 3D zur Freigabe, verbindlich einzureichen nach Zusage des Mietvertrages (4 Wochen Bearbeitungszeit)

2.1 Genehmigungsplanung Bauantrag „TAB-Bau“

- Architekturpläne Grundriss, Deckenplan, Ansicht, Schnitte in 1:100
- Baubeschreibung
- Betriebsbeschreibung
- Erläuterungsbericht Haustechnik und Pläne Haustechnik
- Aufstellung Baukosten

2.2 Genehmigungsplanung Elektro Antrag „TAB-Elektro“

- Beschreibung der Elektroinstallationsmaßnahmen
- Installationsplan, Stromlaufplan, Belegungsplan
- Leistungsbilanz
- Bestätigung der Schutzklasse und Potentialausgleich

2.3 Ausführungsplanung

- Ausführungsplanungen (Maßstab 1:50) sind der HOCHBAHN nach Aufforderung vorzulegen:
 - ✚ Deckenplan
 - ✚ Installationsplan
 - ✚ Ansichten und Schnitte
 - ✚ Planung Klima und Lüftung

2.4 Planung der Werbeanlagen

- Ansichten und Darstellungen mit Materialkonzept

Umbauten von und in Gewerbeobjekten haben die Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen als Planungsgrundlage (§ 60 BOSTrab und ArbStättV).

Die Unterlagen „TAB-Antrag Bau“ und „TAB-Antrag Elektro“ werden über die HOCHBAHN bei der Technischen Aufsichtsbehörde (TAB) eingereicht.

Die Dauer des Genehmigungsprozess liegt bei 6 Monaten und die Bearbeitungszeit kann sich je nach Komplexität und Rückabstimmung ändern.

Arbeiten dürfen erst nach Erteilung der Genehmigungen und einer vor Ort stattfindenden formellen Baustartbesprechung beginnen.

Vor der Inbetriebnahme muss die Endabnahme durch die TAB / HOCHBAHN erfolgen.